

Es wurden zwei neue MitantragstellerInnen hinzugefügt und dementsprechend der Betreff angepasst.



hallesaale
HÄNDELSTADT

Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/02090**
Datum: 01.03.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Eigendorf, Eric
Senius, Kay
Dr. Meerheim, Bodo
Wolter, Tom

Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	03.03.2021	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	16.03.2021	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	24.02.2021	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktionen SPD, DIE LINKE und MitBürger & Die PARTEI zur Förderung des Senders Radio Corax 2021-2025

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 die Gewährung einer Zuwendung für den Sender Radio Corax in Höhe von 25.000 € pro Jahr für den laufenden Betrieb.
2. Die Auszahlung erfolgt für den o.g. Zeitraum aus dem Produkt 1.28102 Pflege von Kunst und Kultur – hier: Projektförderung für kulturelle Zwecke, Sonstige Bereiche Musik, Literatur, Bildende Kunst, Kulturveranstaltungen und weitere Initiativen.
3. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, einen Zuwendungsvertrag für die Jahre 2021 bis 2025 mit Radio Corax abzuschließen.

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Kay Senius
Stadtrat im Kulturausschuss
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender
Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)

gez. Tom Wolter
Vorsitzender
Fraktion MitBürger & Die PARTEI

Begründung:

Radio CORAX hat als nicht kommerzielles Lokalradio den Anspruch und die Aufgabe, allen BürgerInnen der Stadt Halle (Saale) einen Zugang zum Massenmedium Radio in all seinen Facetten zu ermöglichen. Dieser Zugang muss situativ passend ausgestaltet, vor allem aber kontinuierlich vermittelt und begleitet werden. So bleiben ein niedrigschwelliger Zugang zum Sender sowie über das „Sendungsmachen“ hinausgehende Angebote und Beteiligungsmöglichkeiten präsent.

Der Sender fördert seit vielen Jahren das lokale Engagement mit folgenden Schwerpunkten:

- Gestaltung eigener Sendungen und Audiobeiträge
- Begleitung, Mit- und Zuarbeit für bestehende Redaktionsgruppen (inkl. Kinder- und Jugendgruppen, fremdsprachige Sendungen, thematisch ausgerichtete Redaktionen, inklusive Radiogruppen)
- Mitwirken im technischen Bereich (inkl. Ausbildungsmomente) und bei Veranstaltungen

Die Beteiligungsmöglichkeiten bei Radio CORAX müssen kontinuierlich und immer wieder aufs Neue bekannt gemacht werden. Zudem sind das Vermitteln von Ausbildungs-, Diskussions- oder auch kulturellen Angeboten für das hallesche, nichtkommerzielle Lokalradio (NKL) hoch relevante, aber zeitintensive Tätigkeiten. Eine über das Aufzeigen dieser Punkte hinausgehende Begleitung der Interessierten gehört ebenso zum Handlungsspektrum der MitarbeiterInnen von Radio CORAX. Im Sinne einer demokratischen Teilhabe am Radio u.v.a. an der Gesellschaft werden so niedrigschwellige Zugänge für ein längerfristiges Engagement geschaffen.

Dafür werden die sehr vielseitigen und auf die unterschiedlichen Zielgruppen ausgerichteten Beteiligungs- und Programmangebote mittels verschiedener Kanäle und Methoden kontinuierlich bekannt gemacht: Neben der Vermittlung des freien Zugangs zum Sender wird auf dessen besonderen Output aufmerksam gemacht. Auf dieser Grundlage erreichen die von den HallenserInnen ins Radio getragenen Themen, Inhalte und Diskussionsangebote das notwendige Maß an Wahrnehmbarkeit. Generations- und zielgruppenabhängig ist dafür der Brückenschlag zwischen klassischem Radio und einem Potpourri anderer Formate notwendig (u. a. social media (Facebook, Twitter, Blogs), Websites, Zeitschriften und/oder direkte Kommunikationsangebote).

So hat sich Radio CORAX für viele HallenserInnen und lokale Projekte als fester Anlaufpunkt und Plattform etabliert: Es entwickelte sich seit dem Sendestart im Jahr 2000 zu einem der relevantesten soziokulturellen Projekte der Stadt als auch einem der bedeutsamsten Freien Radios im deutschsprachigen Raum. Menschen aus anderen Städten ziehen oder pendeln nach Halle, um im NKL mitarbeiten zu können.

Um die vielfältigen Angebote im Programm und OffAir aufrecht erhalten zu können, ist eine komplexe und zeitintensive Begleitungs- und Netzwerkarbeit notwendig, die durch die Unterstützung der Stadt Halle derzeit ermöglicht wird. Aufgrund der umfangreichen Kerntätigkeitsfelder dieser Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Geschäftsführung und Buchhaltung, Koordination & Organisation von Freiwilligen & Freiwilligendienstleistenden, Projektanbahnung und -begleitung, redaktionelle Ausbildung und Begleitung, Programmkoordination und -kommunikation, technische Ausbildung und Koordination) kann Radio CORAX aktuell diesen Ansprüchen nur durch die Förderung der Stadt Halle gerecht werden.

Da alle weiteren Fördermöglichkeiten für den bestehenden, trotz stark begrenzter Mittel hochwertigen, Sende- und Projektbetrieb ausgeschöpft werden, sind die Antragssteller der Ansicht, dass die Stadt Halle (Saale), ein Interesse daran formulieren sollte, diesen soziokulturellen Leuchtturm unserer Stadt kommunal zu unterstützen. Hierfür wird ausgehend von der Förderung seit 2017, die auf vier Jahre befristet war, eine weitere

Unterstützung und Finanzierung ab dem kommenden Haushaltsjahr 2021 für fünf Jahre angestrebt, um den eingeschlagenen Weg zu verstetigen.

Die mehrjährige Förderdauer wurde seinerzeit bei der Beschlussfassung auf vier Jahre (bis einschließlich 2020) festgeschrieben, sodass nun vor Beratung der kulturellen Projektförderung im Frühjahr 2021 eine erneute Beschlussfassung des Stadtrates angezeigt ist. Eine solche mehrjährige Förderung aus dem Topf der Kulturellen Projektförderung ist möglich, wie es die Beispiele Kunstverein Talstraße, Künstlerhaus 188 und zuletzt (siehe Beschlüsse des Stadtrates am 25.11.2020) der [Kindersingakademie](#) und der [Singschule](#) zeigen.